

Tipp: Kinderhaut im Winter

Wieso ist die sonst so zarte Haut der Kinder im Winter derart trocken? Wir erklären Ihnen, was dahintersteckt und was Sie tun können, um die Kinderhaut bei Kälte zu schützen.

Guck mal:
Gesundheit

Vivantes
LEBEN IN BERLIN

Tipp: Kinderhaut im Winter

Gerade bei Kälte ist die Hautdurchblutung reduziert. Dadurch gehen die Schweiß- und Talgdrüsenproduktion zurück, und der natürliche Schutzmantel der Haut ist weniger robust als in den warmen Monaten des Jahres. Der Einsatz von Seife beim Händewaschen führt zusätzlich zu einer Reduktion der fetthaltigen Schutzschicht der Haut, sodass Aufrauungen und feine Risse entstehen können. Besteht zusätzlich eine Neigung zu Neurodermitis oder Schuppenflechte, kann sich diese verstärken und ein deutlicher Hautausschlag entstehen.

Um die Haut im Winter zu schützen, wird die regelmäßige Verwendung fetthaltiger Salben empfohlen. Auch wenn nicht immer beliebt, sollten Kinder und Jugendliche Handschuhe und entsprechendes Schuhwerk in der kalten Jahreszeit tragen, denn das hilft, die Hautdurchblutung nicht noch weiter zu reduzieren.

Weitere Gesundheitstipps und Ansprechpartner finden Sie unter www.vivantes.de

Guck mal:
Gesundheit

**Ihre Vivantes Kinder- und
Jugendmedizinkliniken**
am Klinikum im Friedrichshain
und Klinikum Neukölln